Der Kreistag

Landkreis Potsdam-Mittelmark

Anfrage

Anfrage Nr.:	**A/2011/060**
Datum:	**17.03.2011**

Wiedervorlage	
Aktenzeichen	
Bezug-Nr.	
Fraktion	**Fraktion Bd. 90/Die Grünen**
	Mueller, Axel C.W.

Beratungsfolge	**Termin**	**Status**
Kreistag	28.04.2011	öffentlich

Betreff:

Rinderhaltung westlich der Autobahn BAB 115 durch den Nebenerwerbsbetrieb Naase im LSG/NSG

Anfrage:

Seit mehreren Jahren werden westlich der Autobahn BAB 115 durch den Nebenerwerbsbetrieb Naase im LSG/NSG Mutterkühe ohne Unterstand und andere Schutzeinrichtungen gehalten, was gerade in diesem strengen Winter für Aufsehen sorgte und was zu einer Zerstörung der Grasnabe auf großer Fläche (LSG/NSG) führte.
Aufgrund dessen erbitte ich die Beantwortung folgender Fragen:

1. Handelt es sich dort um eine kontrollierte Tierhaltung, wenn ja, welches sind die Auflagen und wie hat der Tierhalter diese eingehalten bzw. auch gegen diese Auflagen verstoßen?
2. Hat die Behörde Geldbußen wegen Verstoßes gegen die Tierhaltung angedroht, verhängt oder auch durchgesetzt in welchem Umfang?
3. Wie viele Tierplätze bzw. GVE sind auf der Fläche des Betriebes zulässig und wie viele Tiere werden tatsächlich gehalten?
4. Welche Tierverluste hat der Betrieb in den letzten 5 Jahren geltend gemacht?
5. Dürfen Kühe aller Rassen im Freiland ohne Unterstand gehalten werden und welche Besonderheiten sind dabei zu beachten, die auch der Laie (Kommunalpolitiker) erkennen kann?

gez. Dr. Axel Mueller
Abgeordneter der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen